

Allgemeine Geschäftsbedingungen B2B

der Druckster GmbH

Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Firmenbuch-Nummer: FN 539490 v, UID: ATU76013403

FB-Gericht: Handelsgericht Wien

1. Geltung, Vertragsabschluss

- 1.1 Die Druckster GmbH (im Folgenden „Druckster“) erbringt ihre Leistungen ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Diese gelten für alle Rechtsbeziehungen zwischen Druckster und dem Kunden, selbst wenn nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird. Die AGB sind ausschließlich für Rechtsbeziehung mit Unternehmern anwendbar, sohin B2B.
- 1.2 Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragschlusses gültige Fassung. Abweichungen von diesen sowie sonstige ergänzende Vereinbarungen mit dem Kunden sind nur wirksam, wenn sie von Druckster schriftlich bestätigt werden.
- 1.3 Allfällige Geschäftsbedingungen des Kunden werden, selbst bei Kenntnis, nicht akzeptiert, sofern nicht im Einzelfall ausdrücklich und schriftlich anderes vereinbart wird. AGB des Kunden widerspricht Druckster ausdrücklich. Eines weiteren Widerspruchs gegen AGB des Kunden durch Druckster bedarf es nicht.
- 1.4 Änderungen der AGB werden dem Kunden bekannt gegeben und gelten als vereinbart, wenn der Kunde den geänderten AGB nicht schriftlich binnen 14 Tagen widerspricht; auf die Bedeutung des Schweigens sowie auf die konkret geänderten Klauseln wird der Kunde in der Verständigung ausdrücklich hingewiesen. Diese Zustimmungsfiktion gilt nicht für die Änderung wesentlicher Leistungsinhalte und Entgelte.
- 1.5 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so berührt dies die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die dem Sinn und Zweck am nächsten kommt, zu ersetzen.
- 1.6 Die Angebote von Druckster sind freibleibend und unverbindlich.
- 1.7 Ein Vertragsabschluss bei Druckster impliziert ein angenehmes Angebot. Dazu zählt jede Form der schriftlichen Zusage.

2. Leistungsumfang, Auftragsabwicklung und Mitwirkungspflichten des Kunden

- 2.1 Der Umfang der zu erbringenden Leistungen von Druckster ergibt sich aus den bestätigten Angebotsunterlagen. Nachträgliche Änderungen des Leistungsinhaltes bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch Druckster. Bei der konkreten Erfüllung des Auftrages besteht die Gestaltungsfreiheit von Druckster. Dies bedeutet unter anderem, dass Druckster in der Produktion die Freiheit hat Papierart, Druckverfahren, Bindungsmethode und weitere Faktoren frei zu entscheiden, solange der grundlegende Charakter im Sinne des vereinbarten Angebotes nicht maßgeblich verändert wird. Ebenso behält sich Druckster das Recht vor, die Leistungserbringung oder Teile davon durch Dritte („externe Partner“) abwickeln zu lassen. Dies umschließt beispielsweise den Druck bei externen Druckpartnern bzw. Copyshops.
- 2.2 Der Kunde wird Druckster zeitgerecht und vollständig die notwendigen Grafiken und eventuelle weitere Unterlagen zugänglich machen, die für die Erbringung der Leistung erforderlich sind. Er wird Druckster von allen Umständen informieren, die für die Durchführung des Auftrages von Bedeutung sind, auch wenn diese erst während der Durchführung des Auftrages bekannt werden. Der Kunde trägt den Aufwand, der dadurch entsteht, dass Arbeiten infolge seiner unrichtigen, unvollständigen oder nachträglich geänderter Angaben von Druckster wiederholt werden müssen oder verzögert werden.

- 2.3 Der Kunde ist weiters verpflichtet, die für die Durchführung des Auftrages zur Verfügung gestellten Unterlagen (Grafiken, Logos, Jobanzeigen, etc.) auf allfällige Urheber-, Marken-, Kennzeichenrechte oder sonstige Rechte Dritter zu prüfen (Rechteclearing) und garantiert, dass die Anzeigen gegen keinerlei gesetzliche Bestimmungen verstößt, frei von Rechten Dritter sind und daher für den angestrebten Zweck eingesetzt werden können.

- 2.4 Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden von Druckster bereitgestellt.

- 2.5 Änderungen der Anzeigenpreisliste sind nur für Kunden mit Vertragsabwicklung nach der Änderung relevant.

3. Werbemittel

- 3.1 Werbemittel von Druckster sind Werbeanzeigen und Jobinserate, welche automatisiert in gedruckten Lernunterlagen von Studierenden platziert werden.
- 3.2 Eventuell vom Kunden gewählte Targetingoptionen (z.B. einzelner Studiengang) für die Ausspielung von Werbemitteln beziehen sich stets auf die User von Druckster, deren erfasste Daten den gewählten Optionen entsprechen.

4. Verzug

- 4.1 Verzögert sich die Leistung von Druckster aus Gründen, die das Unternehmen nicht zu vertreten hat, wie z.B. Ereignisse höherer Gewalt und andere unvorhersehbare, mit zumutbaren Mitteln nicht abwendbare Ereignisse, ruhen die Leistungsverpflichtungen für die Dauer und im Umfang des Hindernisses und verlängern sich die Fristen entsprechend. Sofern solche Verzögerungen mehr als zwei Monate andauern, sind der Kunde und Druckster berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.
- 4.2 Im Falle, dass das volle Kontingent/der volle Kampagnenzeitraum nicht ausgespielt werden kann, der Kunde die vereinbarte Frist aber einhalten will, werden Kosten anteilmäßig vom Betrag abgezogen oder falls gewünscht für zukünftige Kampagnen als Guthaben vermerkt.
- 4.3 Befindet sich Druckster in Verzug, so kann der Kunde vom Vertrag nur zurücktreten, nachdem er Druckster schriftlich eine angemessene Nachfrist von zumindest 14 Tagen gesetzt hat und diese fruchtlos verstrichen ist. Schadenersprüche des Kunden wegen Nichterfüllung oder Verzug sind ausgeschlossen, ausgenommen bei Nachweis von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

5. Stornierung und Rücktritt

- 5.1 Falls nicht anders vereinbart ist eine Stornierung, für bereits bestätigte Angebote von Kunden aus Gründen der Planungssicherheit für Druckster, nicht vorgesehen. Darüber hinaus besteht für den Kunden die volle Zahlungsverpflichtung im Ausmaß des erteilten Auftrages.
- 5.2 Druckster behält sich das Recht vor, von der Durchführung auch bereits angenommener Aufträge aus technischen, organisatorischen oder anderen Gründen ohne jeden Ersatzanspruch des Auftraggebers zurückzutreten.

6. Rechnung, Zahlung

- 6.1 Druckster ist zur Rechnungslegung bereits vor Leistungserbringung berechtigt. Das Entgelt ist mit Rechnungserhalt sofort zur Zahlung fällig.
- 6.2 Der Rechnungsbetrag umfasst den Netto-Betrag zuzüglich der Umsatzsteuer und der Werbeabgabe von 5%.
- 6.3 Bei Zahlungsverzug des Kunden gelten verschuldensunabhängig die gesetzlichen Verzugszinsen in der für Untermögensgeschäfte geltenden Höhe von 8 % p.a. Weiters verpflichtet sich der Kunde für den Fall des Zahlungsverzugs, Druckster die entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind, zu ersetzen. Dies umfasst jedenfalls die Kosten zweier Mahnschreiben in Höhe von € 30,00 je Mahnung sowie eines Mahnschreibens eines mit der Eintreibung beauftragten Rechtsanwalts. Die Geltendmachung weitergehender Rechte und Forderungen bleibt davon unberührt.

- 6.4 Weiters ist Druckster nicht verpflichtet, weitere Leistungen bis zur Begleichung des aushaftenden Betrages zu erbringen (Zurückbehaltungsrecht). Die Verpflichtung zur Entgeltzahlung bleibt davon unberührt.
- 6.5 Wurde die Bezahlung Teilbeträgen oder Raten vereinbart, so behält sich Druckster für den Fall der nicht fristgerechten Zahlung von Teilbeträgen oder Nebenforderungen das Recht vor, die sofortige Bezahlung der gesamten noch offenen Schuld zu fordern (Terminverlust).
- 7. Kennzeichnung**
- 7.1 Druckster ist vorbehaltlich des jederzeit möglichen, schriftlichen Widerrufs des Kunden dazu berechtigt, auf eigenen Werbeträgern und insbesondere auf der eigenen Internet-Website mit Namen, Firmenlogo und Verlinkung auf die zum Kunden bestehende oder vormalige Geschäftsbeziehung hinzuweisen (Referenzhinweis).
- 8. Gewährleistung**
- 8.1 Druckster gewährleistet die drucktechnisch einwandfreie Platzierung der Anzeige des Kunden in den Lernunterlagen der vereinbarten Studiengruppe.
- 8.2 Der Kunde hat allfällige Mängel unverzüglich, jedenfalls innerhalb von acht Tagen nach Erkennen derselben, schriftlich unter Beschreibung des Mangels anzuzeigen, um Druckster eine zeitgerechte Behebung zu ermöglichen.
- 8.3 Im Fall berechtigter und rechtzeitiger Mängelrüge steht dem Kunden das Recht auf Verbesserung oder Austausch der Leistung durch Druckster zu. Druckster wird die Mängel in angemessener Frist beheben, wobei der Kunde Druckster alle zur Untersuchung und Mängelbehebung erforderlichen Maßnahmen ermöglicht. Druckster ist berechtigt, die Verbesserung der Leistung zu verweigern, wenn diese unmöglich oder für Druckster mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden ist. In diesem Fall stehen dem Kunden die gesetzlichen Wandlungs- oder Minderungsrechte zu.
- 8.4 Es obliegt auch dem Auftraggeber, die Überprüfung der Leistung auf ihre rechtliche, insbesondere wettbewerbs-, marken-, urheber- und verwaltungsrechtliche Zulässigkeit durchzuführen. Druckster ist nur zu einer Grobprüfung der rechtlichen Zulässigkeit verpflichtet. Druckster haftet im Falle leichter Fahrlässigkeit oder nach Erfüllung einer allfälligen Warnpflicht gegenüber dem Kunden nicht für die rechtliche Zulässigkeit von Inhalten, wenn diese vom Kunden vorgegeben oder genehmigt wurden.
- 8.5 **Keine Gewährleistung:** Ansprüche aus Gewährleistung gegen Druckster sind ausgeschlossen.
- 9. Haftung und Produkthaftung**
- 9.1 In Fällen leichter Fahrlässigkeit ist eine Haftung von Druckster für Sach- oder Vermögensschäden des Kunden ausgeschlossen, gleichgültig ob es sich um unmittelbare oder mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder Mangelgeschäden, Schäden wegen Verzugs, Unmöglichkeit, positiver Forderungsverletzung, Verschuldens bei Vertragsabschluss, wegen mangelhafter oder unvollständiger Leistung handelt. Das Vorliegen von grober Fahrlässigkeit hat der Geschädigte zu beweisen. Soweit die Haftung von Druckster ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung ihrer „Leute“.
- 9.2 Jegliche Haftung von Druckster für Ansprüche, die auf Grund von erbrachten Leistungen von Druckster (z.B. Werbemaßnahme) gegen den Kunden erhoben werden, wird ausdrücklich ausgeschlossen, wenn Druckster seiner Hinweispflicht nachgekommen ist oder eine solche für sie nicht erkennbar war, wobei leichte Fahrlässigkeit nicht schadet. Insbesondere haftet Druckster nicht für Prozesskosten, eigene Anwaltskosten des Kunden oder Kosten von Urteilsveröffentlichungen sowie für allfällige Schadenersatzforderungen oder sonstige Ansprüche Dritter; der Kunde hat Druckster diesbezüglich schad- und klaglos zu halten.
- 9.3 Druckster übernimmt keine Haftung über von Usern des Druckservice bereitgestellten Inhalte, neben denen die Grafiken des Kunden platziert werden. User bestätigen bei der Anmeldung, den Druckservice von Druckster ausschließlich für studienrelevanten Lernunterlagen zu benutzen, die gegen keinerlei gesetzliche Bestimmungen verstoßen und frei von Rechten Dritter sind. Im Fall eines Verstoßes seitens der User übernimmt Druckster keine Haftung.
- 9.4 Schadensersatzansprüche des Kunden verfallen in sechs Monaten ab Kenntnis des Schadens; jedenfalls aber nach drei Jahren ab der Verletzungshandlung von Druckster. Schadensersatzansprüche sind der Höhe nach mit dem Netto-Auftragswert begrenzt. **Haftungsausschluss für leichtes Verschulden:** Die Haftung des ZBP für leichte Fahrlässigkeit wird ausgeschlossen. Den Nachweis für ein Verschulden des ZBP hat der Kunde zu erbringen.
- 9.5 **Kein Erfolgsversprechen:** Das ZBP garantiert nicht das Zustandekommen eines Dienstvertrages oder eine Mindestzahl oder -qualität von Bewerbungen und haftet auch nicht für Investitionen, die vom Kunden im Zusammenhang mit einem Vertragsschluss, z. B. im Vertrauen auf eine Mindestanzahl von Bewerbungen, getätigt wurden.
- 10. Datenschutz**
- Der Kunde stimmt zu, dass seine persönlichen Daten, nämlich Name/Firma, Beruf, Firmenbuchnummer, Vertretungsbefugnisse, Ansprechperson, Geschäftsanschrift und sonstige Adressen des Kunden, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankverbindungen, Kreditkartendaten, UID-Nummer, Korrespondenzgeschichte zum Zwecke der Vertragserfüllung und Betreuung des Kunden sowie für eigene Werbezwecke, beispielsweise zur Zusendung von Angeboten, Werbeprospekten und Newsletter (in Papier- und elektronischer Form), sowie zum Zwecke des Hinweises auf die zum Kunden bestehende oder vormalige Geschäftsbeziehung (Referenzhinweis) automationsunterstützt ermittelt, gespeichert und verarbeitet werden.
- Der Auftraggeber ist einverstanden, dass ihm elektronische Post zu Werbezwecken bis auf Widerruf zugesendet wird.
- Diese Zustimmung kann jederzeit schriftlich mittels E-Mail oder Brief an die am Ende der AGB angeführten Kontaktdaten widerrufen werden.
- 11. Anzuwendendes Recht**
- Der Vertrag und alle daraus abgeleiteten wechselseitigen Rechte und Pflichten sowie Ansprüche zwischen Druckster und dem Kunden unterliegen dem österreichischen materiellen Recht unter Ausschluss seiner Verweisungsnormen und unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- 12. Gerichtsstand**
- 12.1 Als Gerichtsstand für alle sich zwischen Druckster und dem Kunden ergebenden Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis wird das für den Sitz von Druckster sachlich zuständige Gericht vereinbart. Ungeachtet dessen ist Druckster berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu klagen.
- 12.2 Soweit in diesem Vertrag auf natürliche Personen bezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise. Bei der Anwendung der Bezeichnung auf bestimmte natürliche Personen ist die jeweils geschlechtsspezifische Form zu verwenden.